

## **Aufmerksamkeitstraining nach Lauth und Schlottko**

### **An wen richtet sich das Aufmerksamkeitstraining?**

Bei dem Training mit aufmerksamkeitsgestörten Kindern nach Lauth & Schlottko handelt es sich um ein verhaltenstherapeutisches Training, welches sich in wissenschaftlichen Untersuchungen und im Rahmen von Therapien (z.B. in der Psychotherapie, Lerntherapie oder Ergotherapie) vielfach bewährt hat.

Dieses Aufmerksamkeitstraining ist für Fachkräfte aus dem psychosozialen Bereich geeignet, die Kinder mit einer Aufmerksamkeits-/Hyperaktivitätsstörung betreuen.

Also Kinder, die folgende Probleme aufweisen:

- Allgemein fehlerhafte und unzuverlässige Arbeitsweise
- Große Probleme in der Schule durch Unruhe und unzureichendes Lernen
- Soziale Probleme im Familienalltag (z.B. Hausaufgaben machen, Aufträge ausführen, Streit mit Geschwistern)
- Schwierigkeiten im Umgang mit Gleichaltrigen

Es handelt es sich um einen ganzheitlichen Ansatz, indem verschiedene Lebensbereiche des Kindes (zu Hause, Schule, Umgang mit Gleichaltrigen) mit einbezogen werden. Die Zusammenarbeit mit den Eltern und Lehrern wird deshalb angestrebt.

### **Therapieziel ist das Erlernen von Selbststeuerung**

Die Kinder sollen lernen, ihr Verhalten besser zu regulieren, was vor allem bei eingeschränkter Daueraufmerksamkeit, stark ausgeprägter Impulsivität und starker Bewegungsunruhe Ihres Kindes geboten ist.

Nähere Informationen zu den Behandlungsschwerpunkten:

[Basistraining und Strategietraining](#) unter

**[www.lauth-schlottko.de/training/index.php](http://www.lauth-schlottko.de/training/index.php)**